

# TSC Vereins-Report



Ausgabe 1/2009



## I N H A L T

Editorial des 1.Vorsitzenden „2009 - Das Jahr der knappen Kassen“

Finanzierung der Vereinsfahrten - Änderungsmitteilung

Termine 2009 – Auszug aus unserer Internetseite

Taucherflohmarkt 2009

Fülldienst – Informationen

Teil 3 - Kindertauchsportabzeichen Gold CMAS – ein Bericht von Malte Neubauer

Der *Sporttaucher* kommt bald seltener

Abtauchen 2008 in Gamel Albo – eine Nachbetrachtung von Rüdiger Toeber

Aufruf von Armin Albin „An alle Eltern unserer Tauchkids“

Der TSC auf der Outdoor & Fahrradmesse in Bremen

In eigener Sache...

**Als Anlagen:**

**Mitgliederliste in Kurzform**

**Protokoll der Jahreshauptversammlung 2009**



## Editorial des 1.Vorsitzenden

### 2009 – Das Jahr der knappen Kassen

Was auf der Mitgliederversammlung im Februar schon anklang, wird jetzt zunehmend deutlicher: Die aktuelle wirtschaftliche Talfahrt macht auch vor den Kosten für unseren Verein nicht halt. Das fing an mit der Hiobsbotschaft des Landesschwimmverbandes (LSB), die mich im Januar sehr kurzfristig und aus heiterem Himmel erreichte. Der LSB, der für die Wassersport treibenden Vereine in Bremen die Verwaltung der Schwimmbahnen in den Bädern übernimmt, informierte uns über eine Kostenerhöhung von 25% mit Beginn des neuen Jahres, also immerhin etwa 1700 € Mehrkosten für 2009. Der Grund: Rund 800.000 € aus Lotto-Einnahmen stehen nicht mehr für die Bremer Sportförderung zur Verfügung. Auch der Landessportbund, dem wir u.a. für Versicherungen Beiträge abführen müssen, erhöht im laufenden Jahr mit einer Umlage von 0,35 € pro Mitglied (ab 2010 dann 0,50 € Mehrbeitrag pro Mitglied) seine Beiträge. Vor kurzem erfuhr ich dann noch, dass der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) seinen Spitzenverbänden auch mehr finanzielle Mittel abverlangen wird. Einer der Spitzenverbände ist der VDST, der dann sicherlich nicht lang zögern kann und wird, seine Mehrkosten an uns Mitglieder weiterzugeben.

Was können wir als Verein da tun? Da wir weder Gewinne noch Verluste machen dürfen, bleibt uns nur, Ausgaben und Einnahmen irgendwie zur Deckung zu bringen. Wenn nun die Kosten steigen, die Einnahmen aber stabil bleiben, funktioniert das nicht mehr. Das lässt uns nur zwei Alternativen. Eine davon ist: Ausgaben runter, z. B. durch weniger Aktivitäten, weniger Angebote und weniger Ausrüstungs- und Materialausgaben. In diesem Zusammenhang ist es interessant mal zu sehen wofür wir eigentlich Eure Beiträge ausgeben. Pro (erwachsenem) Mitglied waren dies im Einzelnen 2008:

Landessportbund	2,50 €
Verwaltungsberufsgenossenschaft	0,25 €
Landestauchsport-Verband	9,20 €
GSI (Grienenbergsee-Interessengem.)	10,29 €
VDST	14,45 €
Versicherungen (über VDST)	13,55 €
Badkosten	ca. 38,00 €

Aufmerksamen Betrachtern entgeht hier nicht, dass das in Summe allein schon fast 90 € sind und so von einem Jahresbeitrag von 96 € nur wenige Euros für Veranstaltungen wie z. B. Tauchfahrten bleiben. Erfreulicherweise können wir durch Kurseinnahmen, Umlage von Gerätekosten durch Verleih und vor allem durch den Verzicht der Übungsleiter auf Auszahlung einer Aufwandsentschädigung unsere Einnahmen soweit verbessern, dass wir überhaupt den einen oder anderen Euro für genau solche Aktivitäten übrig haben. Aber auch damit wird es in Anbetracht der steigenden Kosten zunehmend knapper.

Also Alternative zwei: Einnahmen rauf, d. h. eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge. Auf der Mitgliederversammlung hat sich die große Mehrheit dafür ausgesprochen, weiter so viel Angebot aufrechtzuerhalten und lieber dafür die Mitgliedsbeiträge zu erhöhen. Der Vorstand wurde beauftragt eine angemessenen Erhöhung festzulegen und diese der Versammlung 2010 zum Beschluss vorzulegen<sup>1</sup>. Zum Glück und unseren guten Kassenwarten sei Dank, können wir bis dahin noch aus unseren Rücklagen zehren!

Dieses Votum von Euch allen hat uns dennoch sehr gefreut, weil es auch eine Anerkennung dessen ist, was der Verein alles auf die Beine stellt und zeigt, dass Ihr bereit seid dabei mitzuhelfen (in diesem Fall finanziell). Das lässt für 2009 doch noch hoffen!

Mit sportlichen Grüßen und guten Wünschen für eine schöne und unfallfreie Tauchsaison!

Armin Gieseke  
Vorsitzender

<sup>1</sup> Die letzte Erhöhung der Mitgliedsbeiträge im TSC erfolgte übrigens im Jahr 2000, also vor neun Jahren!



## Finanzierung von Vereinsfahrten

Liebe Mitglieder und Tauchfreunde,

Ein wenig stolz können wir darauf sein, dass unsere Mitgliedsbeiträge seit bald einem Jahrzehnt stabil sind und wir trotzdem unsere Aktivitäten bisher voll aufrecht erhalten konnten (den Vorständen mit Augenmaß und den Kassenwartern mit Überblick sein Dank!). Das soll auch so bleiben. Dennoch kämpft auch der TSC mit steigenden Kosten.

Ein großer Posten sind die Vereinsfahrten, bei denen Unterkunft und Verpflegung zunehmend mehr Geld verschlingen. Arrangements müssen von uns mitunter bis zu einem Jahr im Voraus getroffen, Verträge geschlossen und Dienstleistungen zum Teil auch schon bezahlt werden. Das ist immer ein Risiko für uns, denn wir können nur hoffen, eine gute Wahl getroffen zu haben und eine vernünftige Teilnehmerzahl zusammen zu bekommen. Durch kurzfristige Absagen entstehen leider immer öfter erhebliche Zusatzkosten, die dann der TSC (also wir alle) tragen muss.

Das halten wir nicht für gerecht!

Vor dem Hintergrund der Erfahrungen mit den Tauchfahrten gerade im vergangenen Jahr, bei denen teilweise bis zu 20% der Angemeldeten kurzfristig zurücktraten (manche sogar noch am Anreisetag selbst!) hat der Vorstand auf seiner Sitzung am 16.11.2008 deshalb Änderungen bei der Finanzierung von Vereinsfahrten beschlossen:

1. Zukünftig werden bei einem Rücktritt von einer Fahrt **nach** Anmeldeschluss **grundsätzlich 15% des Beitrags einbehalten**.
2. **Weitere Anteile** des Beitrags werden einbehalten, wenn zum Zeitpunkt des Rücktritts dem TSC bereits Kosten (z.B. für im Voraus zu bezahlende Unterkunft oder Verpflegung) entstanden sind. Hinweise dazu erfolgen in der jeweiligen Ankündigung.

Der Rücktrittsgrund ist dabei unerheblich. Natürlich steht es jedem Mitglied frei, im Falle eines Rücktritts eine Ersatzperson zu benennen und so seinen Beitrag in voller Höhe zurück zu bekommen.

Wir hoffen mit diesen Maßnahmen unsere Fahrten aufrecht erhalten zu können und faire Bedingungen für alle Mitglieder sicherzustellen.

Mit sportlichem Gruß,

Armin Gieseke



## Termine 2009 Auszug aus unserer Webseite

Datum	Veranstaltung	Bemerkung
Fr. 24.4.2009	Freitagstraining im Unibad fällt aus	Wegen einer Veranstaltung fällt das Training an diesem Freitag aus
Sa. 25.04.2009	TSC Taucherflohmarkt	Diesmal in Grolland Einzelheiten <a href="#">HIER...</a>
Do. 30.04.2009 bis So. 03.05.2009	Antauchen	Diesmal in Nordhausen Infos <a href="#">HIER KLICKEN...</a>
Fr. 8.5.2009	Freitagstraining im Unibad fällt aus	Wegen einer Veranstaltung fällt das Training an diesem Freitag aus
Fr. 5.6.2009	LTV Flossenwettkampf	nur zur Info Einzelheiten kommen noch auf der LTV-Seite
irgendwann nach den Sommerferien...	Wracktauchen in Kappeln / Ostsee	nur zur Info Einzelheiten kommen noch
Do. 17.09. - So. 20.09.2009	Abtauchen	diesmal in Hemmoor Einzelheiten kommen noch
irgendwann im Dezember...	TSC Weihnachtsfeier	nur zur Info Einzelheiten kommen noch
Fr. 18.12.2009	Spaßtraining	Unser berühmtes Spaßtraining im Unibad
2009	Kurse des LTV Bremen	<a href="#">HIER klicken...</a>
...haben Flasche leer...	TSC-Kompressorraum	Füllzeiten und Regeln, <a href="#">bitte hier klicken...</a>
...und jeden Freitag (außer in den Sommermonaten)	TSC-Training im Unibad	Von 20.00 bis 21.00 Uhr
...und nach dem Tauchtraining...	...treffen wir uns auf ein Dekobier oder so...	immer freitags ab ca. 21:30 Uhr im Sommer natürlich am Dienstag...

**Die aktuellen Termine des TSC findet Ihr immer auf unserer Webseite**

**→ <http://www.tsc-bremen.de> ←**



## Taucherflohmarkt 2009

Der diesjährige Taucherflohmarkt findet diesmal am Samstag, den 25. April 2009, statt. Los geht es um 14:00 Uhr - der Flohmarkt endet um 17:00Uhr.

### **Wer:**

Jeder private Anbieter ist herzlich eingeladen - ob als Käufer oder Anbieter; gewerbliche Anbieter (Händler) müssen leider draußen bleiben...

### **Was:**

Angeboten werden kann alles, was irgendwie mit Tauchen zu tun hat: Flossen, Blei, Masken, Anzüge, Automaten, Literatur usw. usw.

### **Wo:**

**NEUE ADRESSE!**

**Siedlerheim Grolland e.V.**

**Brakkämpe 64c**

**28259 Bremen**

### **Für Anbieter:**

Anmeldeschluss gibt es nicht; wenn voll ist voll. Es sind ca. 20 Tische vorhanden. Also bitte rechtzeitig **vorher** anmelden.

Kosten: € 4.-- / Tisch

Stühle brauchen nicht mitgebracht zu werden - sie sind ausreichend vorhanden.

Zum Selbstkostenpreis gibt es hier auch Getränke.

### **Anmeldungen:**

bei

Günter Vogt

Tel.: 0172 / 41 35 840

E-Mail: guenter.vogt@ewetel.net

oder bei jedem vom Vorstand z.B. beim Training.

Übrigens: der 1. TSC Taucherflohmarkt war am 10.Mai 1887

## Flaschenfülldienst des TSC – Informationen

**Der im April 2008 eingeführte neue Füllservice für Mitglieder des TSC hat sich hervorragend bewährt – aber es sind noch Kapazitäten frei!**

**Jeweils in den Sommermonaten bis zum Abtauchen im Herbst könnt Ihr nun regelmäßig und flexibel Eure eigenen Flaschen füllen lassen.**

**Einfach am Geräteraum Schlüssel (gegen Pfand) und Füllkarte besorgen.**

**Dann bis jeweils dienstags 17:00 Uhr das DTG dort abliefern und ab mittwochs 17:00 Uhr dort wieder abholen.**

**Die Regeln für die Teilnahme gibt es unter Downloads auf unserer Internetseite.**

**Einfach Formular herunterladen, ausfüllen und mit Günter (0172 - 41 35 840) einen Termin abmachen.**

**Schlüssel + Einweisung gibt es dann dort vor Ort gegen eine Pfandgebühr von €25.- (ist eine sehr teure Schließanlage, die kosten uns auch soviel)**

**Die Füllzeiten für 2009 gibt es ebenfalls im Internet unter „Termine – Füllzeiten und Regeln“**

**Wer keinen Internetzugang hat, kann jederzeit ein Vorstandsmitglied ansprechen; per Telefon oder z.B. beim Training.**

---

### **3. und letzter Teil des Erfahrungsberichts von Malte Neubauer - Ausbildung und Prüfung zum Kindertauchsportabzeichen Gold CMAS-Junior \*\*\* -**

Hallo hier ist Malte wieder,

nun mehr über mein Kindertauchsportabzeichen Gold.

**Endlich! - es war so weit, die Freiwassertauchgänge begannen.**



Als am 14.06.08 Paul und ich am Grienbergsee angekommen waren, gab es die obligatorische Tauchgangsbeschreibung und nach dem Zusammenbau der Ausrüstung machten wir unseren Partnercheck. Dann ging es ins Wasser. Im Gegenteil zu den angenehmen Unibadtemperaturen von ca. 25°C war das Wasser erst erfrischend und ab 6m dann eisig. Bei unserem ersten Tauchgang setzten wir uns nach einer kurzen Gewöhnungszeit dann vorsichtig in 3

Meter Tiefe beim so genannten „Bügel“ auf den Grund des Sees. Ich sollte meine Maske abnehmen und wieder aufsetzen sowie ausblasen. Als ich meine Maske abnahm dachte ich, so müssen sich Pinguine im Eismeer fühlen.

Während des gesamten Tauchgangs zeigten wir eigenständiges Trieren in unterschiedlichen Tiefen. Das klappte, also ging es zum Boot.



Auf dem Weg dort hin kam die Sprungschicht und nun war es Eistauchen. Am Boot angekommen begannen wir gemeinsam mit dem geschwindigkeitskontrollierten Aufstieg.

Nach dem wir an der Oberfläche angekommen waren, tauchten wir wieder ab in Richtung Ausstieg. Dabei tauchten wir im Freigewässer als eine dreier Gruppe.

Zum Schluss besprachen wir die Tauchgänge.

Zu dem Abschlusstauchgang trafen wir uns am 05.07.08 am Unisee. Da Paul leider nicht konnte machte ich mit Christine die restlichen Übungen alleine. Leider mussten wir feststellen, dass wir nicht die Sichtverhältnisse wie in Uthlede und schon gar nicht wie in Ägypten hatten.



Nach der Vorbesprechung machten wir dem Buddy-Check, und mussten feststellen, dass die Flasche von Christine nicht ganz voll war. So beschlossen wir, dass ich die Übungen mit meinem Vater durchführte und Christine schaute, ob ich alles richtig machte.

Zu Beginn des Tauchgangs sollte ich meine Maske abnehmen und wieder aufsetzen sowie ausblasen, bei dieser Sicht gar nicht so einfach etwas zu erkennen. Danach zeigte ich Christine wie die Wechselatmung durchgeführt wird. Dann tauchte mein Vater in 5 m Tiefe ein Paar Meter voran. Ich tauchte mit meinem Atemregler in der Hand zu ihm, zeigte an "Ich habe keine Luft mehr" und bekam den Zweitatemregler von ihm. Unter Wasser durfte ich ca. 5 min. aus dem Zweitatemregler von meinem Buddy atmen.

Ich weiß gar nicht warum er am Ende so wenig Luft hatte. Als guter Buddy wollte ich schon meinen Oktopus anbieten. Drei von Christine vorgegebene UW-Zusatzzeichen konnte ich richtig anzeigen.

Nach dem Abschlussgespräch bekam ich dann das begehrte Brevet Gold CMAS-Junior \*\*\*.



Ich hoffe meine Geschichte über die Ausbildung und Prüfung zum Kindertauchsportabzeichen Gold CMAS-Junior \*\*\* hat euch gefallen und viele Kinder tun es mir gleich.

Bis zum nächsten Mal  
Malte

---

### Der *Sporttaucher* kommt bald seltener

Jetzt auch das noch: Zukünftig wird unser offizielles Verbandsorgan, der *Sporttaucher*, nur noch 6x jährlich erscheinen! Die Begründung vom VDST: Die Portokosten von 16.000 € pro Ausgabe sind einfach zu hoch.

Mit dieser Änderung geht ein **Verlagswechsel** vom Olympia-Verlag (dem Herausgeber der Zeitschrift *Unterwasser*) zurück zum Schmidt-Römhild Verlag einher.

Und noch etwas wird sich leider ändern: Der gedruckte *Sporttaucher* wird keine **Ausschreibungen** für Sonderkurse und sonstige Veranstaltungen mehr enthalten. Diese Termine werden zukünftig **nur noch online** verfügbar sein. Will man in Zukunft an einem SK teilnehmen, ist also ein Blick auf diese Webseiten dringend angeraten:



<http://www.sporttaucher.vdst.de/indextermine.htm>

Wer allerdings kein Internet hat, bleibt hier seitens des VDST Außen vor.

Wer keinen *Sporttaucher* erhält, bitte bei der Kassenwartin melden (Erika, tel. 70 48 16 oder [kasse@tsc-bremen.de](mailto:kasse@tsc-bremen.de))

Haushalte, die bisher mehrere *Sporttaucher* erhalten, bekommen in Zukunft nur noch einen.

## Endlich wieder Abtauchen in Gamel Albo...

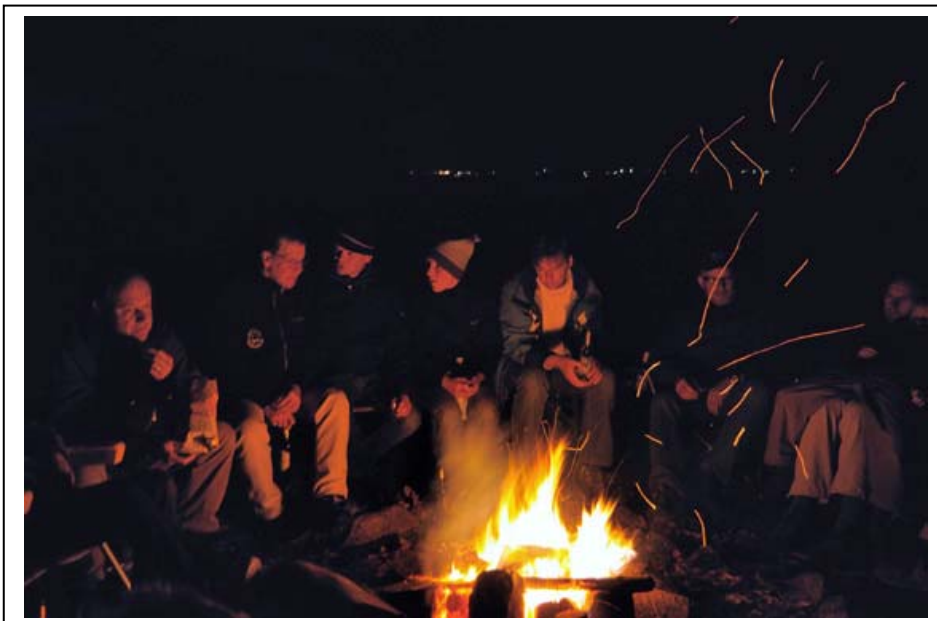
Nichts gegen die anderen Ziele der letzten 2 Jahre, die waren auch sehr gut. Aber Gamel Albo hat beim TSC, was das Abtauchen angeht, irgendwie Kultstatus.

Und so trafen wir uns diesmal mit fast 40 Vereinsmitgliedern und Gästen im fernen Dänemark um zu tauchen, zu klönen oder einfach Spaß zu haben und uns etwas vom Alltagsleben zu erholen. Und etwas Glück gehört auch dazu - Glück zum Beispiel mit dem Wetter. Der Wetterbericht sagte genau für dieses Wochenende ein riesiges Sturmtief über Skandinavien voraus, so mit allem, was das Wetter an Gemeinheiten zu bieten hat: Sturm, Regen, Gewitter, Kälte.

Und so ging es auch los. Abfahrt in Bremen (ich kam von Hamburg) im strömenden Regen - und dann kamen wir in Gamel Albo an... es hat die ganzen aktiven Tage, den Sonntag zähle ich jetzt mal nicht mehr dazu, also vom Donnerstag bis einschließlich Samstag, nur einmal kurz geregnet - ansonsten hatten wir zum größten Teil strahlenden Sonnenschein! Tja, wenn Engel reisen... nur die Temperaturen passten nicht so ganz in dieses schöne Bild, gerade Nachts war es doch schon empfindlich kalt. Aber irgendetwas ist ja schließlich immer...



So war dann auch das erste gemeinsame Grillen am Abend ein voller Erfolg. Apropos Essen: wir hatten dieses Mal keinen Küchenservice wie noch vor ein paar Jahren,



also niemanden, der für uns kocht. Wir mussten und selber versorgen. Das hatte uns im Vorfeld bei der Planung etwas Sorgen bereitet, was sich aber als völlig unbegründet erwies. Ein großes Lob an alle Teilnehmer, und natürlich an Fred und alle anderen an der Planung/Ausführung Beteiligten: es hat super geklappt. Der Aufwand für den Einzelnen hielt sich deutlich in

Grenzen. Ein Vorteil brachte auch das Grillen an zwei Abenden; so haben wir auch

recht viel Energie in der Küche gespart, da hier zwar richtige Industriegeräte zur Verfügung stehen, die aber auch einen sehr hohen Stromverbrauch haben. Alles Kosten, die unser Budget die Jahre vorher doch erheblich belastet haben.

Aber nun zum eigentlichen Ziel der Reise: das Tauchen.

Hier noch auf diesem Weg ein großes Dankeschön an Andreas, er hatte sein Boot mitgebracht und uns so Tauchgänge an Plätzen ermöglicht, die wir sonst nicht gesehen hätten. Auch Christine und Armin müssen hier für ihre hervorragende Planung und Zusammenstellung der Teams erwähnt werden, galt es doch, die unterschiedlichsten Brevetstufen und Erfahrungen unter einen Hut zu bringen. Ich habe



keinen gesehen, der mit der Einteilung unzufrieden war, im Gegenteil, alle machten am letzten Tag einen sehr zufriedenen und entspannten Eindruck. So kann Tauchen auch recht erholsam sein.



Das Tauchen selber ist erwartungsgemäß im Kleinen Belt recht anspruchsvoll; zu launisch sind hier die Strömungen, meist nicht vorhersagbar. Das stellt natürlich auch ganz andere Anforderungen an die Tauchgangsplanung - sie lassen sich oft nicht planen, weil man nicht weiss, wie es unten gerade strömungstechnisch aussieht. Aber

auch hier hatten wir meistens das nötige Glück und hatten super Tauchgänge. So zog uns die Strömung z.B. in etwas größerer Tiefe nach Norden, dann etwas höher (so in moderaten 10m - 7m) wieder zurück nach Süden. Das erwies sich als ungemein praktisch, so kamen wir am Ende des Tauchgangs entspannt genau an der Einstiegsstelle wieder heraus und hatten uns die ganze Zeit nur treiben lassen.

Ein Tauchgang mussten wir aber, kaum im Wasser, wieder abbrechen; hier bei Middelfahrt zog es so heftig, dass wir wohl in kürzester Zeit nach Schweden getrieben wären... bloß was sollen wir da? Es war der kürzeste Tauchgang, den ich je hatte: 3 Minuten und 8m. Den Tauchplatz hatte ich moderater in Erinnerung, aber trotzdem tat das der guten Laune keinen Abbruch. Andere Taucher, die wir dort getroffen haben, hatten da kurz vorher mehr Glück, aber der Kleine Belt ist halt launisch und unberechenbar.

Gamel Albo - wir kommen wieder.

Am Samstag fing es dann spät Abends an zu regnen, am Sonntag war das dann auch vom Wettergott der Wink mit dem Zaunpfahl: es ist vorbei, fährt mal schön wieder nach Hause - bis zum nächsten Mal, wir kommen wieder!

Text und Fotos: Rüdiger Toebert

## Aufruf

an alle Eltern unserer Tauch-Kids und Leute, die uns gerne beim Training helfen möchten!

Auf unserer letzten Mitgliederversammlung hatten wir auch wieder das Kindertauchen als Thema und überlegten, wie sich die Organisation des Trainings verbessern lässt.

Da die Altersstruktur der Kinder zwischen sechs und vierzehn Jahren liegt, ist es doch recht schwer für alle Kids ein gemeinsames Training zu gestalten.

Unsere Überlegung ist, für unterschiedliche Altersgruppen ein entsprechendes Training zu arrangieren, um allen Kindern den Spaß zu erhalten. Dazu bedarf es natürlich mehrerer Betreuer als wir es im Moment sind.

Ich möchte alle interessierten Eltern und Mitglieder ermuntern, uns beim Kindertraining zu unterstützen und uns (Tim und mich) anzusprechen, zu mailen ([armin.albin@web.de](mailto:armin.albin@web.de)) oder anzurufen (Tel.:04298-697777).

Meine Idee ist, dass wir uns zusammensetzen und gemeinsam überlegen, welche Möglichkeiten es gibt, das Kindertraining zu gestalten um unseren Kids einen hohen Spaßfaktor zu vermitteln. Wenn sich genug Leute melden, könnten wir vielleicht auch einen Trainingsplan, ähnlich dem des Erwachsenentraining erstellen und damit mehr Abwechslung in das Training bringen. Außerdem werden wir damit ein wenig entlastet und können auch mal wieder unseren eigenen Körper in Schwung bringen.

Ich freue mich auf die vielen Meldungen!

Euer Armin Albin.



## Der TSC auf der Fahrrad- und Outdoormesse 2009 in Bremen

Wie auch schon in 2008, so ergab sich auch dieses Jahr für uns die Chance, kostenlos einen Stand auf der Fahrrad- und Outdoormesse in der Stadthalle IV zu bekommen.

Als Highlight gab es auch dieses Jahr einen transportablen Tauchturm – ok, Türmchen kommt eher hin.

Der Stand war offiziell vom LTV, beteiligt waren noch andere Tauchvereine, die aber nicht so richtig in Erscheinung traten.

Der TSC stellte, wie auch im letzten Jahr, das Equipment wie Stellwände, Informationsmaterial, Bilder/Poster und besetzte hauptsächlich den Tauchturm.



Bedingt durch die „Größe“ des Turms war das eine herrliche Sache für unsere Kids und die Aufmerksamkeit vieler Besucher war ihnen sicher.

Leider hielt sich in diesem Jahr die Messeleitung nicht an die getroffene Vereinbarung und verweigerte uns den Strom für den Beamer. Da die Messe keinerlei Vorteile für uns hat, außer der Präsentation für den Tauchsport, dafür aber sehr viel Engagement und Arbeit von allen Beteiligten verlangt, ist eine Teilnahme im nächsten Jahr eine Überlegung wert.





## In eigener Sache...

Es wurde hier ja schon Eingangs angesprochen: unsere finanzielle Situation wird in absehbarer Zeit etwas eng, bedingt durch viele Erhöhungen und Streichungen seitens der Verbände und Behörden.

Es wäre daher für uns hilfreich, wenn wir verstärkt auf das Internet, und hier speziell E-Mail, als Informationsmedium setzen.

Wer also weiterhin den **TSC-Report** nicht unbedingt in gedruckter Form erhalten möchte, sondern auch bereit wäre, ihn als PDF-Datei per E-Mail zu bekommen, der möchte sich bitte bei mir melden. Schickt mir einfach eine E-Mail mit eurem Namen (falls er nicht eindeutig aus der Absenderadresse hervor geht) und einer kurzen Mitteilung (z.B. „TSC Report bitte in Zukunft per E-Mail“) an →[presse@tsc-bremen.de](mailto:presse@tsc-bremen.de)

Der Löwenanteil an den Kosten für den **TSC-Report** sind nämlich die Portokosten!

Hier können wir richtig sparen. Geld, das wir gut für Vereinsveranstaltungen gebrauchen können; wie gesagt, die Zeiten werden härter...

Noch etwas:

Schaut doch bitte mal in der beiliegenden Mitgliederliste, ob eure Daten alle richtig sind. Wenn sich da irgendetwas geändert hat, meldet mir das bitte, damit ich die Mitgliederliste pflegen kann.

Kontakt auch hier entweder über E-Mail, Telefon (0172 - 5 33 55 23) oder bei einem Vorstandmitglied, z.B. beim Training.

Gruss und immer Gut Luft

Rüdiger Toebert  
- Pressewart -